

Stadtfest in Wegberg: Das 1050-Jährige wird kräftig gefeiert

Von: Monika Baltes



Freuen sich auf die Jubiläumsfeier: (v.l.) Karl Küppers (Vereinigte Vorstände Wegberg), Bürgermeister Michael Stock, Ulrich Lambertz (Stadtmarketing Wegberg), Ralf Link (Werbegemeinschaft Wegberg) und Manfred Vits (Stadtmarketing Wegberg).

Foto: Monika Baltes

Wegberg. Vor 1050 Jahren wurde Wegberg erstmals in einer Urkunde des Kaisers Otto I. erwähnt: „Berck im Mühlgau.“ Jahrhundertelang war die Mühlenstadt eine geteilte Stadt, mitten durch den Ort verlief entlang der Schwalm die Grenze zwischen den Herzogtümern Geldern und Jülich.

1050 Jahre Wegberg feiern die Wegberger mit einem Stadtfest vom 16. bis 18. September unter Beteiligung Wegberger Vereine mit viel Musik, einem Krammarkt, Aktionen für Kinder und einem verkaufsoffenem Sonntag. Für alle Veranstaltungen gilt: „Eintritt frei!“

Los geht's am Freitag, 16. September, um 20.30 Uhr auf dem Rathausvorplatz. Remode, die angesagte Depeche-Mode-Tribuneband aus Bielefeld, wird mit unbeschwertem, tanzbarem Synthie-Pop aufwarten. Am Samstag, 17. September, wird in der Innenstadt ein Krammarkt seine Tore von 15 bis 21 Uhr öffnen. Ab

20.30°Uhr gibt's wieder Musik: „Ganz & gar“, die Marius-Müller-Westernhagen-Tribute-Band, wird die Bühne am Brunnen in der Fußgängerzone rocken.

Das offizielle Festprogramm startet am Sonntag, 18. September, um 9 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul. Anschließend wird sich ein Festzug mit den Bruderschaften des Stadtgebietes mit Fahnen und Königshäusern zum Rathausplatz aufmachen. Hier ist für 10.15 Uhr der große Zapfenstreich vorgesehen.

Um 11 Uhr geht es am Brunnen in der Fußgängerzone mit den offiziellen Grußworten von Bürgermeister Michael Stock, den Vereinigten Vorständen, der Werbegemeinschaft Wegberg und Vertretern der ebenfalls 1050 Jahre alten Ortsteile Watern und Rickelrath weiter. „Keine Sorge, die Redezeit ist begrenzt“, versichert Karl Küppers von den Vereinigten Vorständen Wegberg. Karl Bertrams vom Historischen Verein Wegberg wird die Zeitgeschichte in Mundart Revue passieren lassen. Mit Liedbeiträgen eingerahmt wird der offizielle Teil von Liedbeiträgen des MGV Liederkranz Wegberg – MGV Rather Dorfspatzen.

Nach dem offiziellen Teil wird es gemütlich: Um 12.30 stellt die KG Flöck op sich vor, ab 13 Uhr steht die Bühne für Swing mit Mr. T. (Thomas Bähren) zur Verfügung. Die Dorfgemeinschaft Hei on Klei präsentiert sich um 14.45 Uhr vor, der Heimatverein Beeck um 15.15 Uhr. Ab 16 Uhr wird Zauberer Brik Jung und Alt verzaubern, und den Schlusspunkt setzen um 17 Uhr „De Klötschköpp“ aus Klinkum mit musikalischen Überraschungen.

Der Krammarkt in der Innenstadt wird auch am Sonntag öffnen und wie die Geschäfte in der Innenstadt ab 13 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag einladen. Bungee Jumping, Büchsenwerfen und Entenangeln sollen die kleinen Besucher begeistern.

Für die Kinder „bastelt“ das Stadtmarketing zudem noch an einer Zirkusüberraschung. „Eine kurzfristige Absage wegen Krankheit hat uns zurückgeworfen, aber wir arbeiten dran!“, verrät Ulrich Lambertz vom Stadtmarketing Wegberg.

Trotz angespannter Haushaltslage habe die Stadt sich zum Feiern entschlossen, sagt Bürgermeister Michael Stock und fügt schmunzelnd hinzu: „Da hat Karl Küppers für gesorgt.“